LETZTE MELDUNG:

Rusin in die Klinik

Lippstadt/Stettin. Im Gesundheitszustand von Stanislaw Rusin, dem schwer herzkranken Landwirt aus einem Dorf bei Stettin, ist eine bedrohliche Verschlechterung eingetreten. Karin Grotegut, eine der Lippstädter Bekannten des Polen gegenüber dem PATRIOT: „Stanislaw Rusin hat am Sonntag einen besonders schweren Tag gehabt. Seit dem Absetzen des Präparates Anturano haben die Beschwerden ständig zugenommen!" Sonntagnachmittag ging es dem Kranken so schlecht, daß der Notdienst einer Apotheke eingeschaltet werden mußte, um die Schmerzen mit einem anderen Medikament einigermaßen in den Griff zu bekommen. Gestern verschlechterte sich der Gesundheitszustand von Stanislaw Rusin so weit, daß er in die Intensivstation der Universitätsklinik Münster eingeliefert werden mußte.

VBE erläutert Beamtenrecht

Lippstadt. Um den aktuellen Stand des Beamtenrechts zu erläutern, bietet der VBE-Ortsverband Lippstadt hierzu am 19. November eine Informationsverantaltung an. Als Referent wird der Kreisvorsitzende des Deutschen Beamtenbundes, Werner Risse, zum Thema „Rechte und Pflichten der Lehrer" um 20 Uhr im Hotel Ortwein sprechen. Es sei darauf hingewiesen, daß diese Veranstaltung jeweils eine Fortsetzung finden wird am 15. Dezember („Grundbegriffe des Laufbahnrechts") und am 2. Februar („Das engere Schulrecht"). An allen Veranstaltungen können VBE-Mitglieder und interessierte Gäste teilnehmen.

Wochenmarkt wird um einen Tag verlegt

Lippstadt. Der Wochenmarkt in Lippstadt findet wegen des gesetzlichen Feiertages am Mittwoch, 18. November, Buß- und Bettag, nicht statt. Er wird um einen Tag vorverlegt und findet am heutigen Dienstag auf dem Marktplatz statt.

Generalversammlung im Landhaus Günther

Hörste. Über Zahlen und Fakten der Volksbank Hörste wird eingehend Bericht erstattet in der Generalversammlung, zu der die Mitglieder der Volksbank Hörste für Donnerstag, 19. November, um 19.30 Uhr in das Landhaus Günther in Hörste erwartet werden.

Eröffnung der Ausstellung mit Arbeiten von vier Künstlern des Kreises Soest im Heimatmuseum Lippstadt. Zu einem Gruppenfoto stellten sich stellvertretender Bürgermeister Hans Schwade als Vertreter der Stadt Lippstadt (links) und Dr. Gerhard Groot, Vorsitzender des Kreiskunstvereins Soest (dritter von links) mit den vier ausstellenden Künstlern zusammen: Karl Georg Schmidt, Karl Richard Jauns, Alistar Gordon und Ernst Lumpe (von links).

Bürgerinitiative in Sachen Kunst

Neue Ausstellung im Heimatmuseum

Lippstadt. Fast schon beängstigende Enge herrschte Sonntagmorgen im Heimatmuseum anläßlich der offiziellen Eröffnung der neuen Ausstellung mit Arbeiten von vier Künstlern des Kreises Soest. Ein Besucherandrang, der stellvertretenden Bürgermeister Hans Schwade, der als Vertreter der Stadt die Ausstellung eröffnete, zu der Bemerkung veranlaßte: „So gut gefüllt habe ich das Museum bisher nur beim traditionellen Ratsbummel während der Herbstwoche erlebt."

In seinem Grußwort brachte Hans Schwade seine Freude darüber zum Ausdruck, daß Lippstadt dem Kreiskunstverein Soest mit dem Heimatmuseum ein Forum für die Darstellung im Kreis ansässiger Künstler geben konnte. Gleichzeitig unterstrich er die Bereitschaft zur Kontaktaufnahme mit der in unmittelbarer Nachbarschaft tätigen bildenden Kunst, wenngleich er nicht verkannte, daß Soest auf diesem Sektor stets „Schwerpunkt" im Kreis war. Hans Schwade nicht ohne leise Ironie: „Soest hat das Morgner-Haus, wir haben das Theater."

Auch Dr. Gerhard Groot, Vorsitzender des Kreiskunstvereins Soest, unterstrich, daß es eine positive Wirkung des vor sieben Monaten gegründeten Kunstvereins sei, die Grenzen zwischen den Städten und Gemeinden aufzuheben und die Menschen im Kreis einander näher zu bringen. Sichtbares Zeichen hierfür waren die zahlreichen auswärtigen Gäste, die sich im Heimatmuseum einfanden.

Dr. Groot bezeichnete den Kunstverein und seine Aktivitäten im gesamten Kreisgebiet als eine wichtige Bürgerinitiative auf kulturellem Gebiet, um nicht zuletzt auch zu beweisen, daß man östlich der Ballungsgebiete nicht etwa in einen kulturellen Dauerschlaf verfallen sei.

Und daß dem nicht so ist, macht nicht zuletzt die Ausstellung des Kunstverein-Quartetts im Heimatmuseum deutlich, die hier noch bis zum 6. Dezember Zeugnis von der Lebendigkeit der Kunst im Kreis ablegt.

Betrunkener Dieb auf dem Dachboden

Polizist: Hose zerrissen, Brille kaputt

Lippstadt. Schlägereien, Einbruch, Diebstahl und angetrunkene Gauner, damit mußten sich Lippstadts Ordnungshüter am Wochenende mehr beschäftigen als ihnen lieb war. Eine zerrissene Hose und eine zerschlagene Brille ist zum Beispiel das Ergebnis eines Polizeieinsatzes in einer Gaststätte an der Erwitter Straße.

Dort hatte der Inhaber die Polizei zur Hilfe gerufen, weil zwei Gäste das Lokal nach eindeutiger Aufforderung nicht verlassen wollten. Als vier Beamte der Schutzpolizei anrückten, zeigte nur einer der beiden Gäste Bereitschaft, mitzugehen. Als die Ordnungshüter dann nachhelfen wollten, trat und schlug der Mann zu. Erst als dem 19jährigen Handschellen angelegt wurden, gab er Ruhe. Die beiden wurden später der englischen Militärpolizei übergeben.

Einem Zeugenhinweis verdankt es die Polizei, daß in der Nacht zu Samstag im Industriegebiet „Am Mondschein" ein 25jähriger Lippstädter nach einem Einbruch erwischt werden konnte. Er war gerade dabei, einen Verstärker und ein Radio zu verstauen. Wie die Polizei angibt, stand der Einbrecher unter Alkoholeinfluß. Ebenso stand es um einen 24jährigen Lippstädter, der in der Nacht zu Sonntag gegen 2 Uhr von der Polizei in einem Kaufhaus an der Lange Straße gestellt wurde. Nach einem Zeugenhinweis hatte die Schutzpolizei das Kaufhaus umstellt. Der 24jährige hatte sich derweil auf dem Dachboden des Kaufhauses versteckt. Ein Mittäter konnte im Laufe des gestrigen Tages ebenfalls ermittelt werden.

Weitere Einbrüche registrierte die Kriminalpolizei zum Beispiel auf einem Firmengelände in Niederdedinghausen. Dort wurden die Büroräume total durchwühlt. Aus einem Wohnwagen wurden Fernseher, Radio und Gasflaschen gestohlen. Eine ungewöhnliche Zeit hatten sich Einbrecher für ein Textilgeschäft in der Poststraße ausgesucht. Wie die Kripo angibt, müssen die Langfinger in der Nacht zu Montag zwischen fünf und acht Uhr gekommen sein. Sie deckten sich reichlich mit Bekleidungsgegenständen ein.

Dorfteich zählte zu den Höhepunkten

Schützen ließen Feste Revue passieren

Dedinghausen. Zur Generalversammlung des Schützenvereins Dedinghausen im Gasthof Kehl konnte Oberst Heinz Grothe zahlreiche Schützenbrüder begrüßen. Besondere Grüße galten Ehrenoberst Heinrich Lummer, Ehrenhauptmann Heinrich Kissler, Ortsvorsteher Josef Strathmann und König Andreas Kaltschmidt.

Nach der Totenehrung gab Heinz Grothe einen Bericht über das vergangene Schützenfest, wobei er besonders die Einweihung des Springbrunnens im Dorfteich sowie die Ehrung der 75-jährigen Jubelkönigin, die Musikschau am Sonntag mit der Musikkapelle Schöning, dem Jugendspielmannszug Hörste, dem Spielmannszug Hörste und Westereiden und dem Vogelschießen am Montag als Höhepunkte herausstellte, die bei den Besuchern guten Anklang gefunden haben.

In seinem Geschäfts- u. Kassenbericht konnte Geschäftsführer Robert Koch berichten, daß der Verein z. Zt. 346 Mitglieder hat. Im vergangenen Jahr konnten 25 Neuaufnahmen verzeichnet werden, zwei Schützenbrüder sind verstorben. Die von den Kassenprüfern durchgeführte Kassenprüfung führte zu keinen Beanstandungen, sodaß dem Vorstand und der Geschäftsführung einstimmig Entlastung erteilt wurde. Zum Punkt Schützenbeitrag wurde nach eingehender Diskussion beschlossen, den Beitrag auf 15 DM zu erhöhen.

Wichtiger Tagesordnungspunkt war die Neuwahl der Fahnenoffiziere. Anton Henkemeier wurde einstimmig für weitere drei Jahre in seinem Amt bestätigt. Zu Fahnenoffizieren des 1. Zuges wurden Heino Heidepeik, Hubert Hesse und Hans-Georg Greschniok, des 2. Zuges Detlef Greschniok, Ulli Hagenhoff und Andreas Kaltschmidt gewählt.

Das diesjährige Winterfest findet am 9. Januar 1982 im Bürgertreff statt. Es wurde ferner beschlossen, das nächste Schützenfest am 24., 25. und 26. Juli 1982 zu feiern. Mit dem Dank für das zahlreiche Erscheinen und einem Hoch auf den Schützenverein Dedinghausen schloß Oberst Grothe die Versammlung.

Computer gibt in Sekunden Auskunft

Lippstadt. Rund um die Rente geht es bei einer Aktion der Landesversicherungsanstalt(LVA) Westfalen am Donnerstag, 19. November. Die LVA Westfalen setzt bei der Hautverwaltung der AOK Lippstadt/Soest, Lippstadt, Ostwall 24, ihren Renten-Computer ein. In der Zeit von 9 bis 12.30 Uhr und zwischen 13.30 und 15.30 Uhr kann über das bestehende Rentenkonto eines jeden Versicherten, auch Nichtmitglieder der AOK, in Sekundenschnelle Auskunft gegeben werden. Mitzubringen sind alle Rentenunterlagen (Versicherungsnummer und Pesonalausweis). Ein Auskunfts-und Beratungsdienst der LVA ist ebenfalls eingerichtet. Die nächste Rentenberatung, diesmal wieder ohne Computer, findet am 16. Dezember ebenfalls im Hause der AOK statt.

Anzeige

3. Platin-Information

Platin

Einzigartiger Schmuck mit kühlen und klaren Linien — kunstvoll und schlicht.

Angefertigt in unserem Atelier

Platin-Solitärringe

mit 1 Brl. 0,05 ct. feinweiß, lupenrein 625,-
mit 1 Brl. 0,08 ct. feinweiß, lupenrein 750,-
mit 1 Brl. 0,10 ct. feinweiß, lupenrein 850,-
mit 1 Brl. 0,20 ct. feinweiß, VVSI 1995,-

JASPER
JUWELIER
Ihr Partner mit Profil

Kurse sind noch nicht ausgebucht

Lippstadt. In folgenden Kursen, die von der Familienbildungsstätte angeboten werden, sind noch Plätze frei: „Omas Häkeltechnik neu entdeckt", Donnerstag, den 19. November, 19.30 bis 21.45 Uhr, fünf Abende; „Fadengrafik", Montag, den 23. November, 19.30 bis 21.45 Uhr, vier Abende; „Wildgerichte", Montag, den 23. November, 19 bis 22 Uhr, ein Abend; „Kosmetikkursus", Dienstag, den 24. November, 19.30 bis 21.45 Uhr, drei Abende; „Lampenschirme selbst gemacht", Dienstag, 24. November, 19.30 bis 22.30 Uhr, vier Abende; „Fischgerichte", Freitag, den 27. November, 19 bis 22 Uhr, ein Abend; „Keramik", Dienstag, den 1. Dezember, 9 bis 11.15 Uhr, vier Vormittage; „Fondueparty", Montag, den 7 Dezember, 19 bis 22 Uhr, ein Abend. Anmeldungen nimmt die Familienbildungsstätte, Lippstadt, Görresstr. 4, Tel. 10414, entgegen.

Behinderte Schüler basteln für Bazar

Buntes Programm in der Don-Bosco-Schule

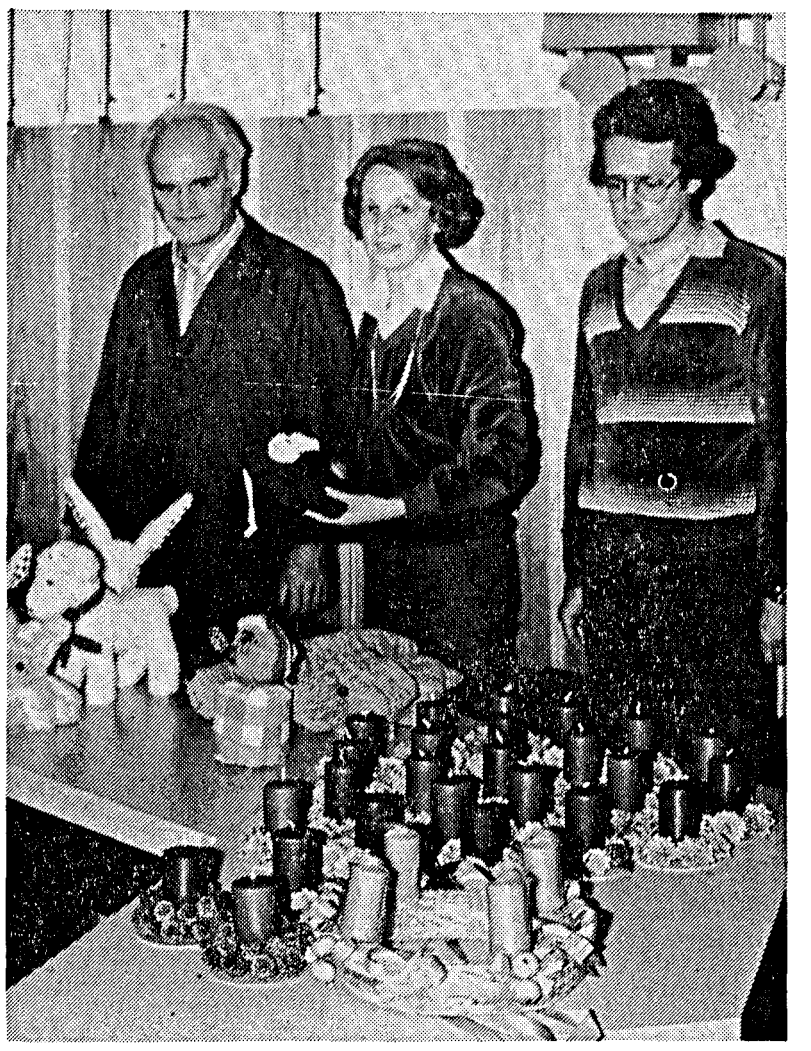
Bad Waldliesborn. Einen Tag der offenen Tür hat die Don-Bosco-Schule, Schule für Geistigbehinderte des Kreises Soest, für Sonntag, 22. November, vorbereitet. In den vergangenen Wochen wurde fleißig gebastelt, um den Gästen viele verschiedene Attraktionen bieten zu können. Im Mittelpunkt der Aktivitäten steht ein Bazar, dessen Erlös ausschließlich für die behinderten Schülerinnen und Schüler bestimmt ist.

Dieser Bazar, der viele Gegenstände zu bieten hat, wurde zusammen von den behinderten Schülerinnen und Schüler, sowie ihren Lehrern zusammengestellt. Aber auch zahlreiche Freunde der Schule haben mitgeholfen, diesen Bazar noch reichhaltiger zu gestalten. So kann man z. B. Adventskränze und -kalender, Christbaumschmuck und Kerzenständer für die kommende Weihnachtszeit erstehen.

Aber auch Arbeiten aus Ton, Holz, Makramee stehen zum Verkauf an. Sicher findet man auch ein Weihnachtsgeschenk, wie z. B. ein Stofftier, einen Papierkorb aus Peddigrohr, eine kleine Eisenbahn, ein Mobilé und vieles mehr.

Der Vorsitzende des Vereins der Freunde und Förderer der Schule für Geistigbehinderte e. V., Jürgen Alt, veranstaltet einen Trödelmarkt, wo vielleicht mancher ein „altes Stück" erwerben kann. Eine große Verlosung erfreut sicher nicht nur die Herzen der Kinder.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. Kaffee, Torte und Kuchen - gestiftet von Eltern und Freunden - bietet das „Cafe" der Schule. Darüberhinaus gibt es Erbsensuppe, Schmalzbrot, Glühwein, Sprudel und Popcorn.



Die Vorbereitungen für den Basar der Don-Bosco-Schule laufen auf vollen Touren. Hausmeister Fritz Neimeier, Rektorin Marie-Luise Koch und Lehrer Hans-Dieter Kurtz sehen sich die gebastelten Sachen der Schüler an.

Jetzt können Sie Ihr bestes Tapetengeschäft machen !

Total Ausverkauf

wegen Geschäftsaufgabe

Alle Tapeten bis zu 50% reduziert

City

Lipperoder Str. 17 a 4780 Lippstadt Tel. 78554